

# Summerwings-Begonien: Balkonschmuck für faule Gärtner

Begonien gelten allgemein als sehr pflegeleicht – aber zu den robustesten Sorten gehören zweifellos die Summerwings-Begonien. Die Sortengruppe ist durch Einkreuzung der äußerst anspruchslosen *Begonia boliviensis* entstanden.



Die unzähligen Blüten der Hänge-Begonien 'Summerwings' leuchten von Mai bis Oktober in feurigem Rot, dezentem Weiß oder energiegeladenem Orange. Sie ergießen sich kaskadenartig über das sich elegant überlappende Laub und entzünden in Blumenampeln, Balkonkästen und anderen Pflanzgefäßen regelrechte Leuchtf Feuer. Besonders spektakulär präsentiert sich die Sorte 'Dark Elegance': Der Kontrast aus den hellrot entflammten Blüten und dem attraktiv gezähnten, zwischen Dunkelgrün und Schwarzrot changierenden Laub mit auffälliger Blattzeichnung verleiht der Sommerschönheit ein geradezu mondänes Aussehen.

Wer so blendend aussieht, muss eine Diva sein? Im Gegenteil: Die neuen Hänge-Begonien vereint nicht nur ihr leicht überhängender, wunderbar dichter Wuchs, mit dem sie Blumenampeln und Planzsäulen im Nu in weithin sichtbare Blütenkugeln verwandeln. Sie sind auch ausgesprochen robust und

überraschend anspruchslos. Im Schatten gedeihen die Dauerblüher ebenso zuverlässig wie in der vollen Sonne. Selbst zeitweilige Trockenheit kann den pflegeleichten Balkon- und Terrassenpflanzen nichts anhaben.

Staunässe unbedingt vermeiden

Es gibt etwas, das Summerwings-Begonien überhaupt nicht mögen: Staunässe. Wählen Sie daher ein durchlässiges Pflanzsubstrat und achten Sie auf einen guten Wasserabzug im Topf – wo Wasserabzugslöcher fehlen, ist eine mindestens fünf Zentimeter hohe Dränageschicht aus Kies oder Blähton empfehlenswert. So vorbereitet und ein- bis zweimal wöchentlich mit Flüssigdünger im Gießwasser versorgt, spornen Sie die Hänge-Begonien von Mai bis Oktober zu Höchstleistungen an.